

CD Erfüllung eines Traums

Kindermusical „Josef und seine Brüder“ erscheint als Tonträger - Von Janika Rehak



Jens Krüger von der Sparkasse Sottrum (links) und Initiator Benjamin Faber freuen sich über die neue CD vom Kindermusical Foto: Rehak

13.06.2014 16:00:00

Sottrum. Die Geschichte von Josef und seinen Brüdern ist eine weltbekannte Erzählung darüber, dass sich Träume manchmal doch lohnen können. Vor einem Jahr hat der **kinderchor** St. Georg in **sottrum** das Thema als Musical adaptiert. Nun ist auch für die kleinen Sänger ein Traum in Erfüllung gegangen: Das Musical wurde auf CD herausgebracht.

Josef ist ein kleiner Traumtänzer, der viel lieber den Tag verschläft, als die Ziegen zu hüten. Trotzdem hat sein Vater ihn lieber als seine zahlreichen Brüder. Das schmeckt den Brüdern natürlich überhaupt nicht und sie schmieden einen perfiden Plan: Sie verkaufen Josef in die Sklaverei nach Ägypten und erzählen dem Vater, der Bruder sei tot. Doch Josef lässt sich nicht unterkriegen und seine Fähigkeit, Träume zu deuten, rettet nicht nur ihn selbst immer wieder, sondern irgendwann sogar das ganze Land vor der Hungersnot. Als er Jahre später schließlich wieder auf seine Brüder trifft, die ihr Verhalten von damals schon lange bedauern, vergibt er ihnen großzügig und so hat die Geschichte für alle Beteiligten ein Happy End.

Zugegeben: Chorleiter Benjamin Faber war nicht der erste, der die Idee hatte, aus der Geschichte von

Josef und seinen Brüdern ein Musical zu machen. Bereits unter Andrew Lloyd Webber wurde der Stoff auf die Bühne gebracht. Doch abgeschrieben hat Faber keineswegs: Er hat Webbers Version nämlich noch nie gesehen oder gehört. „Ich habe mir das immer wieder vorgenommen, bin aber bislang nicht dazu gekommen“, berichtet er. Vielleicht ist das auch ganz gut so, glaubt er, denn dadurch sei seine eigene Adaption absolut unbeeinflusst von dem Webber-Musical.

Vor einem Jahr fand die Uraufführung statt und war auf Anhieb ein Erfolg. Passenderweise saß mit Reinhard Schwedes ein echter Profi am Mischpult, der nicht nur für die richtigen Klangeffekte sorgte, sondern das Ganze auch gleich live aufnahm. Von der Qualität waren alle begeistert. „Daraus muss man etwas machen“, beschloss Faber seinerzeit. Die Produktion einer CD wurde erwogen, doch dafür musste Geld her. Die Sparkasse **sottrum** sprang ein. Die Arbeiten sind inzwischen abgeschlossen, nun wurde die CD der Öffentlichkeit vorgestellt. Neben dem **kinderchor** sind Astrid Lier (Texterin und Erzählerin), Lena Vasterling (Trompete), Alfred Brandt-Höge (Posaune) sowie Ralf Linders (Tuba) zu hören. Die Kinder finden es super, eine CD im Regal zu haben, auf der die eigene Stimme zu hören ist: „Die sind total stolz“, so Faber. In manchen Kinderzimmern, so haben ihm einige Eltern berichtet, läuft die Aufnahme sogar täglich in der Dauerschleife. Auch Jens Krüger, Leiter der Sparkassengeschäftsstelle **sottrum** ist vom fertigen Tonträger sehr angetan: „Solche Projekte unterstützen wir gerne“, so sein Statement.

Die CD wird bei den Auftritten der Kinder verkauft und ist außerdem im Gemeindebüro der Kirche St. Georg zu bekommen - zum Freundschaftspreis. Wer will, darf aber auch gerne mehr geben. Das Geld geht als Spende an den **kinderchor**, damit sollen künftige Projekte unterstützt werden. Aktuell arbeitet Faber mit den Kindern an einem weiteren biblischen Thema nämlich der Geschichte über die Arche Noah. Der nächste Aufführungstermin ist am Sonntag, 20. Juli, im Landpark Lauenbrück.

Für die Zukunft plant Faber außerdem, die Legende um den Namensgeber des Chores, den heiligen Georg, musikalisch zu verarbeiten. Dieser hat sich zwar als berühmter Drachentöter einen Namen gemacht, doch da verspricht Faber, die Geschichte stark abzuändern. Der Drache ist immerhin das offizielle Maskottchen des Chores und dem darf man natürlich nicht ernsthaft etwas tun wollen. „Wir leben in modernen Zeiten“, so Faber. „Und da ist Drachentöten auch einfach nicht mehr zeitgemäß. Heutzutage läuft das anders.“ Wie anders genau, wird aber noch nicht verraten.

Übrigens sind jederzeit neue Sänger willkommen. Weitere Infos und Möglichkeiten zur Kontaktaufnahme gibt es unter www.kinderchor-sottrum.de.

[Schreiben Sie einen Kommentar/Leserbrief zum Artikel](#) © Rotenburger Rundschau GmbH & Co. KG

[Zurück](#)

[Startseite](#) | [Inhaltsverzeichnis](#) | [Seitenanfang](#) | [Kontakt](#) | [Datenschutzerklärung](#) | [Impressum](#)